

Referent:in für Abt. VI/2 - Strategische Energiepolitik

Im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie gelangt in der Abteilung VI/2 – Strategische Energiepolitik der Arbeitsplatz für eine Referentin bzw. einen Referenten zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	A1/2 bzw v1/2
Dienststelle:	BM f. Klimaschutz,Umwelt,Energie, Mobil.
Dienstort:	1010 Wien, Stubenring 1
Vertragsart:	Befristet/Unbefristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	15.06.2022
Monatsentgelt/bezug mindestens:	€ 2.907,20 brutto bzw. € 2.723,60 brutto
Referenzcode:	BMK-22-0144

Aufgaben und Tätigkeiten

- selbstständige inhaltliche Vorbereitung und Abstimmungen zum "Erneuerbaren Gasquoten-Gesetz - EGG"
- eigenverantwortliche Gesamtkoordination erneuerbare Gase in Österreich inklusive Vorbereitung von Regulierungs- und Incentivierungsmaßnahmen (Quote und Investitionsförderungen) zur Produktion erneuerbarer Gase, u.a. fachliche Betreuung folgender Angelegenheiten:
 - Ausschreibung und Vertrag mit der Servicestelle für erneuerbare Gase (in Zusammenarbeit mit der Energie-Rechtsabteilung)
 - Verordnung für die Gewährung von Investitionszuschüssen
 - Verordnung zur Festlegung des Förderbeitrags und sonstige VO-Umsetzungen iVm Grünem Gas
 - Verordnung betreffend Nachhaltigkeitskriterien erneuerbare Gase
 - Verordnung Marktprämie Nachfolgetarif Biogasanlagen
 - Verordnung für weitere Regelung Herkunftsnachweise
- Erstellung der gesetzlich vorgesehenen Berichte in Zusammenarbeit mit der Servicestelle für erneuerbare Gase und der EAG-Förderabwicklungsstelle
- vollumfängliche Koordination der Arbeiten für die Erstellung einer nationalen Grün gasstrategie

Erfordernisse

- volle Handlungsfähigkeit

- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden ist
- österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- erfolgreich abgeschlossene technische, naturwissenschaftliche oder wirtschaftswissenschaftliche oder rechts- oder politikwissenschaftliche Hochschulbildung
- mehrjährige Berufserfahrung mit Bezug zu Energiethemen
- umfassende Kenntnisse in der österreichischen und europäischen Energiepolitik, sowie insbesondere nachweisbare Expertise im Bereich erneuerbare Gase von Vorteil
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache (in Wort und Schrift)
- ausgezeichnete EDV-Anwenderkenntnisse: MS Office, MS Outlook
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- hohe Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Flexibilität und Lernbereitschaft
- Fähigkeit zum vernetzten und analytischen Denken
- Verhandlungsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Das Monatsentgelt bzw. der Monatsbezug beträgt mindestens € 2.907,20 brutto bzw. € 2.723,60 brutto und erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Nach Vorauswahl der Bewerbungsunterlagen haben sich die Bewerber:innen einem Aufnahmeverfahren zu unterziehen. Jene Bewerber:innen, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung in keinem Bundesdienstverhältnis befinden, werden zur Teilnahme an einem ELIGO-Eignungstest eingeladen, welcher von zu Hause aus absolviert wird. In weiterer Folge werden im Bedarfsfall mit den Bewerber:innen persönliche Gespräche geführt.

Folgende Unterlagen sind im Karriereprofil hochzuladen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis der abgeschlossenen Hochschulbildung (bei Abschluss eines Studiums außerhalb der EU, des Europäischen Wirtschaftsraums oder der Schweiz ist ein Anerkennungsnachweis vorzulegen)
- Sonstige Nachweise der in der Ausschreibung genannten Erfordernisse

Es werden nur **Online-Bewerbungen über die Jobbörse der Republik Österreich bzw. über die interne Jobbörse der Republik Österreich** berücksichtigt.

Bewerbungen, welche nicht die oben angeführten Bewerbungsunterlagen enthalten, sowie Bewerbungen per Post, E-Mail, etc. können nicht berücksichtigt werden.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte direkt an das Service Center (+43 1 24 242 -

505999) oder per E-Mail servicedesk_jobboerse@brz.gv.at.